

Tiergesundheitsdatenbank (AHDS) im praktischen Einsatz

Dr. Simone Steiner, Tiergesundheit Österreich Workshop Mondseetagung 2025 Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

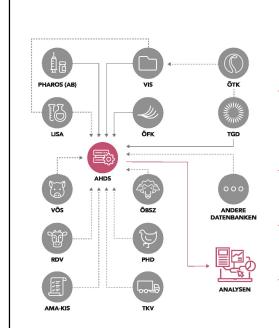






TIERGESUNDHEIT OESTERREICH

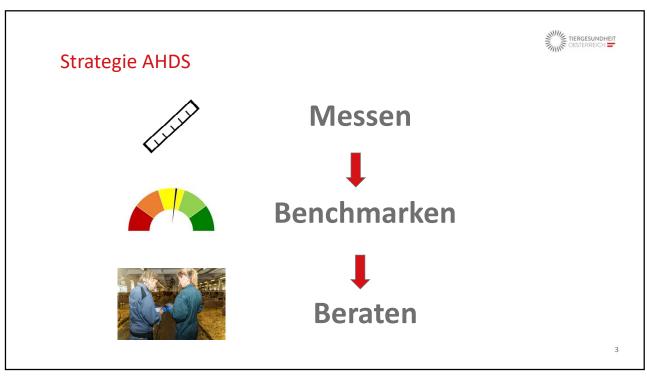
1



AHDS

- Vielzahl von Datenbanken im Bereich der landwirtschaftlichen Tierhaltung und der Veterinärmedizin
 - Daten werden wenig genutzt und nicht vernetzt
- Seit 2022 steht Tierärztinnen und Tierärzten und Landwirtinnen und Landwirten das AHDS zur Verfügung
- Daten aus relevanten Quelldatenbanken werden erfasst, aufbereitet und bereitgestellt
- AHDS beschränkt die Sichtbarkeit von Daten durch Berechtigungen und Aggregationen

2

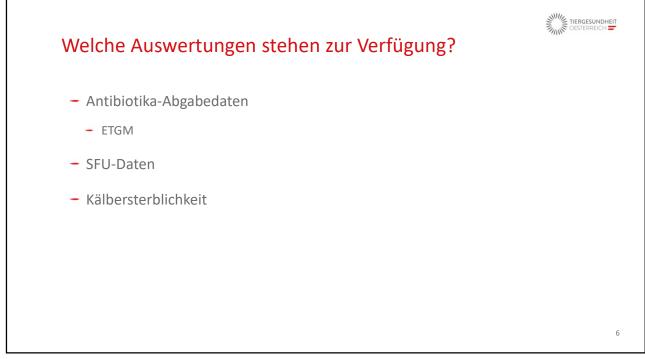


AHDS – Wie steigt man ein?

http://ahds.ages.at

3





Datengrundlage



- Antibiotikadaten
 - Veterinär-Antibiotika-MengenströmeVO
 - − Im VIS gemeldeten Betriebstypen, Aufenthalte und Verbringungen
 - Schwein: Zur Ermittlung der Jahresproduktionsmenge gemeldete Abgänge und Schlachtungen laut VIS
 - Freiwillige unterjährige Meldung des AB-Einsatzes (ETGM)
- Schlachttier- und Fleischuntersuchungs-Daten
 - Im VIS gemeldete Daten der Schlachttier- und Fleischuntersuchung (FleischuntersuchungsVO)
- Kälbersterblichkeit
 - RinderkennzeichnungsVO

7

7

Antibiotikaeinsatz



Antibiotikaeinsatz



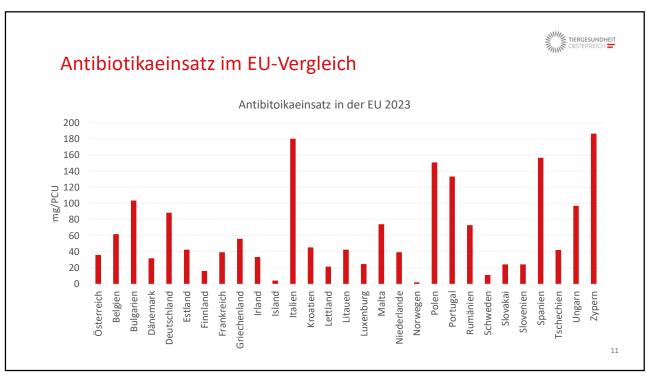
- Antibiotikaresistenzen sind globale Herausforderung
- Zunahme resistenter Bakterien
 - Natürliche Resistenzen
 - Häufiger und unsachgemäßer Einsatz
- 4,5 Mio. Tote weltweit aufgrund von Resistenzen
- Resistente Bakterien können über Tiere und tierische Lebensmittel auf Menschen übertragen werden
- One Health



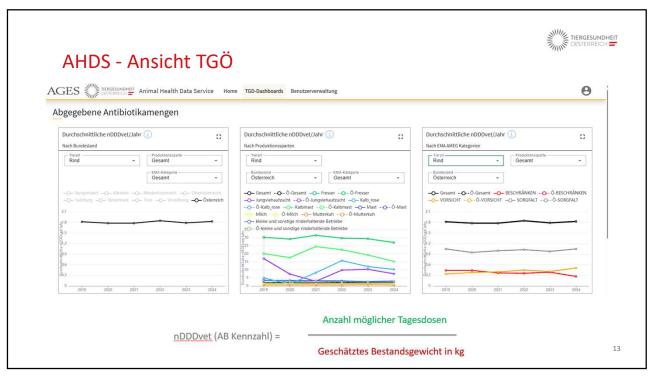
9

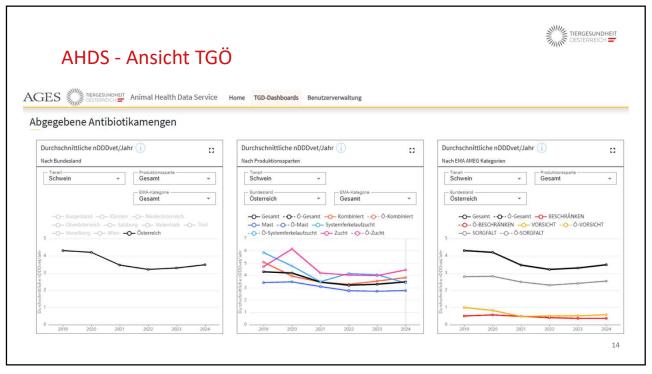
9

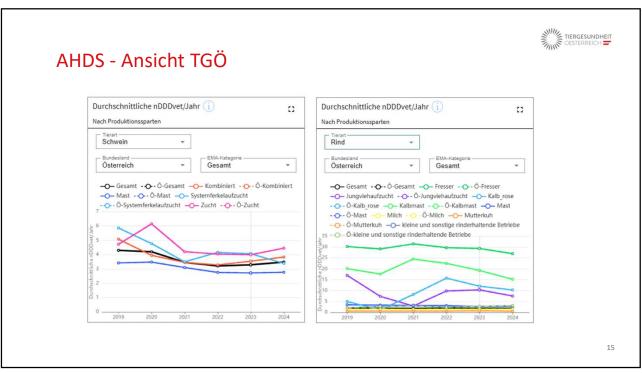
Antibiotikaverkaufszahlen in Österreich Verkaufte Menge Antibiotika in Tonnen 60 50 47,83 43,65 40,51 39.07 40 34.26 34 56 30 20 10 0 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 10

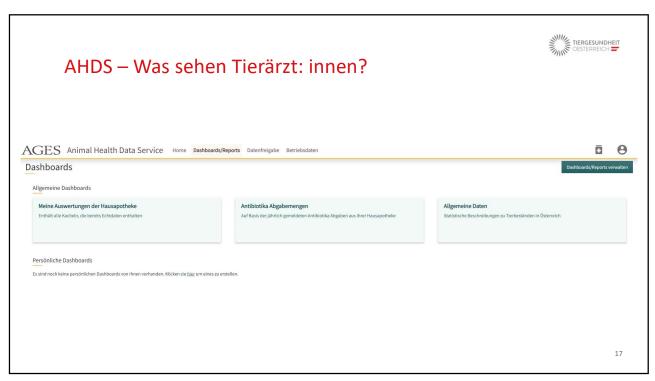


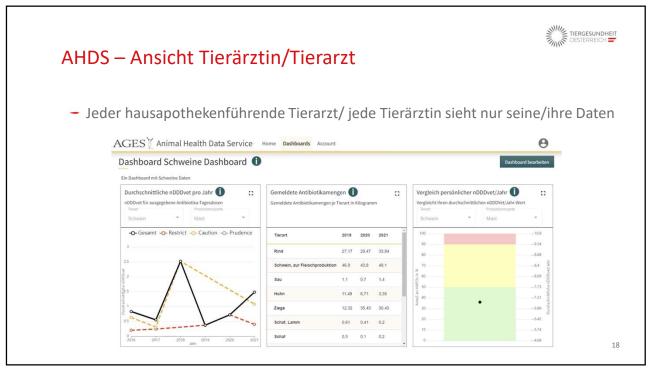












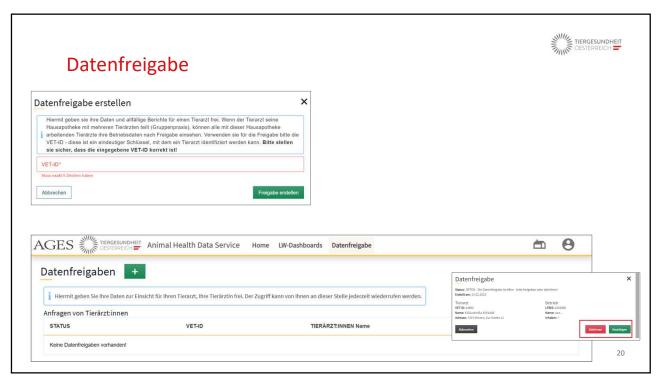


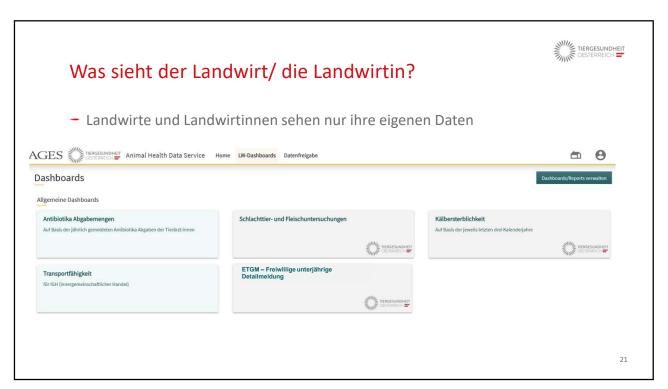
AHDS zur Unterstützung der Bestandsbetreuung

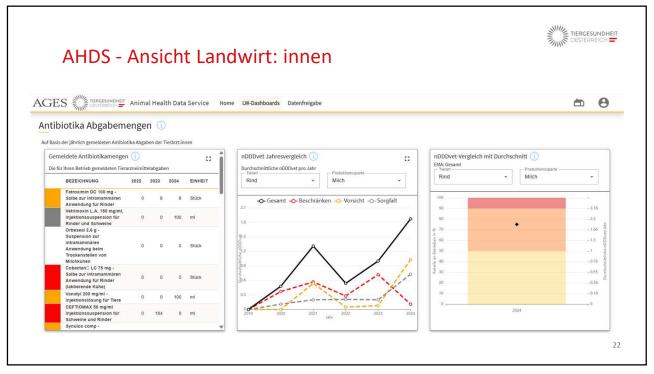
- Wie erhält Tierarzt/Tierärztin Einsicht in Betriebsdaten?
 - Im Rahmen des TGD-Programmes "Erweitertes Tiergesundheitsmonitoring" bekommt Betreuungstierarzt/ -tierärztin automatisch Zugriff auf Daten der Betriebe (ausgenommen gesetzliche Antibiotikadaten)
 - Landwirt: innen schalten Tierärzte und Tierärztinnen aktiv frei
 - Hausapothekenführende Tierärztinnen und Tierärzte können um Datenfreigabe ansuchen

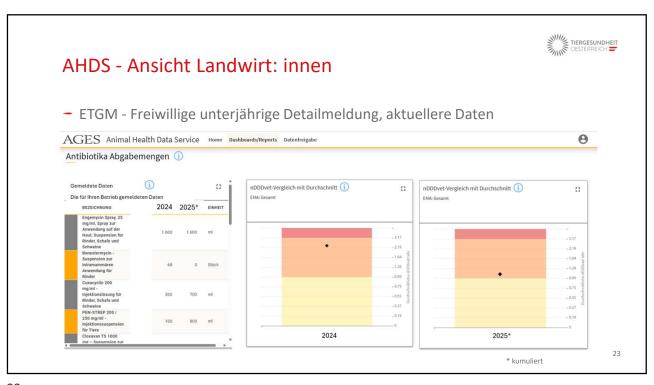
19

19









Schlachttier- und Fleischuntersuchung



Schlachttier- und Fleischuntersuchung

- Datengrundlage: FleischuntersuchungsVO
 - Für jede Schlachtpartie wird eine Meldung des Typs SFU im VIS angelegt
 - Anzahl der geschlachteten Tiere, Tierkategorien
 - Für jede Tierkategorie wird angegeben
 - Feststellung (es gibt über 50 Feststellungen)
 - Anzahl der betroffenen Tiere
 - Weitere Informationen
 - Datum der Schlachtung, Schlachthof
- Daten können Hinweise auf Tiergesundheit am Betrieb geben

25

25

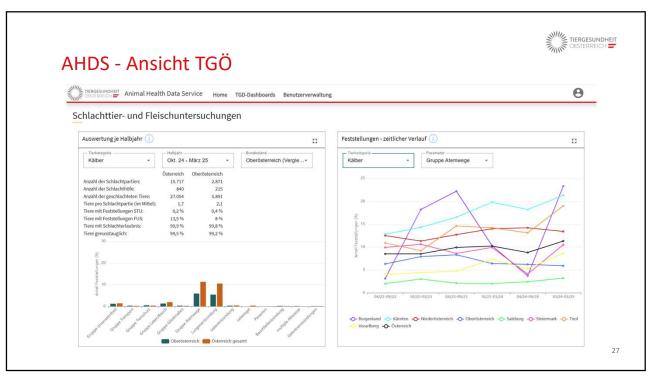
Schlachttier- und Fleischuntersuchung

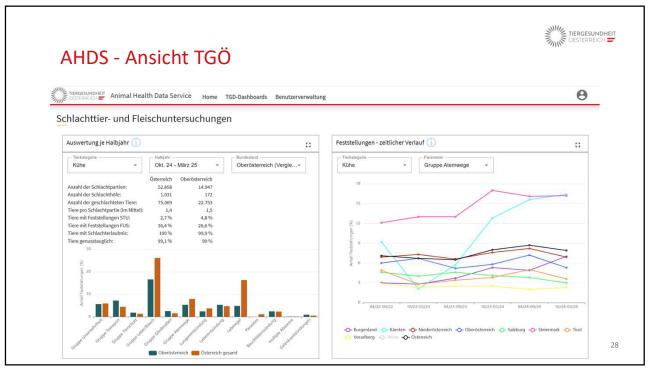


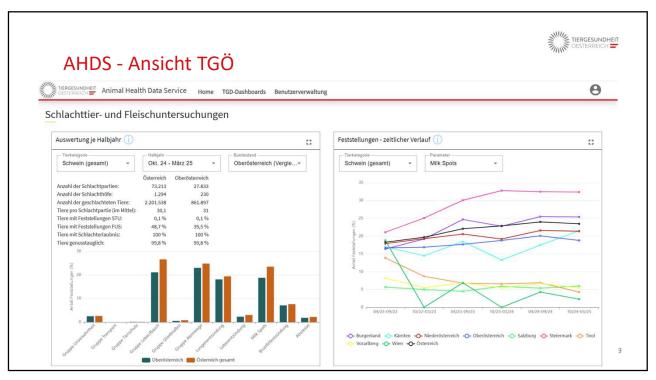
- Kategorisierung der Feststellungen in 6 Gruppen
 - Atemwege, Leber/Bauchraum, Gliedmaßen, Unversehrtheit, Tierschutz, Transport

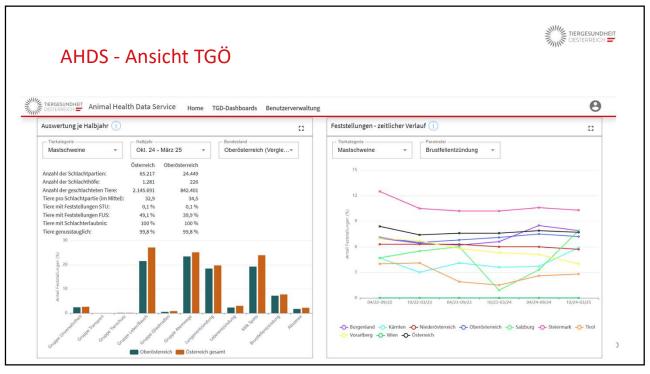
| Gruppe | Code | Feststellung SFU |
|----------|---------|-----------------------------------------------------|
| Atemwege | E167 | Lungenentzündung |
| | E168 | Perikarditis/Herzbeutelentzündung |
| | E169 | Pleuritis/Brustfellentzündung |
| | E169ges | Verwachsungen/Verklebungen des gesamten Geschlinges |
| | E086 | Lungenwürmer |

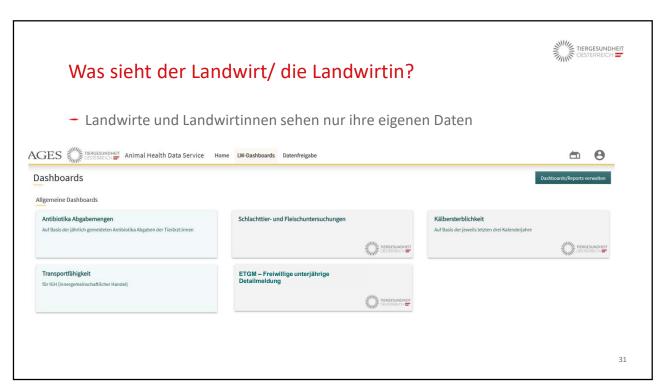
- Priorisierung
 - Schwein: Lungenentzündung, Brustfellentzündung, Milk Spots, Leberentzündung, Abszesse
 - Rind: Lungenentzündung, Leberentzündung, Leberegel, Parasiten, Bauchfellentzündung, Multiple Abszesse, Gelenksentzündungen

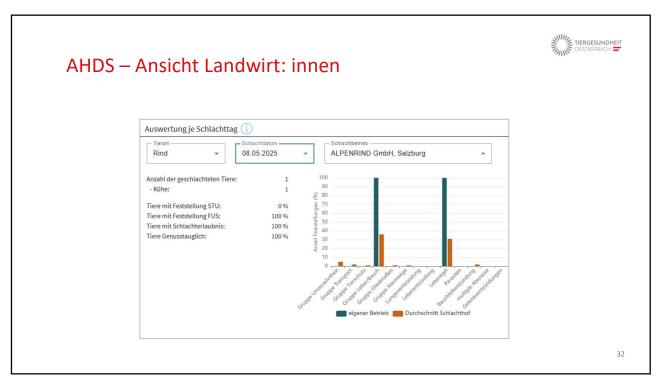


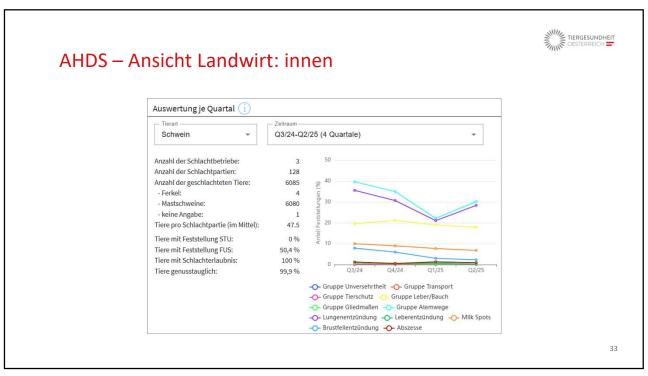


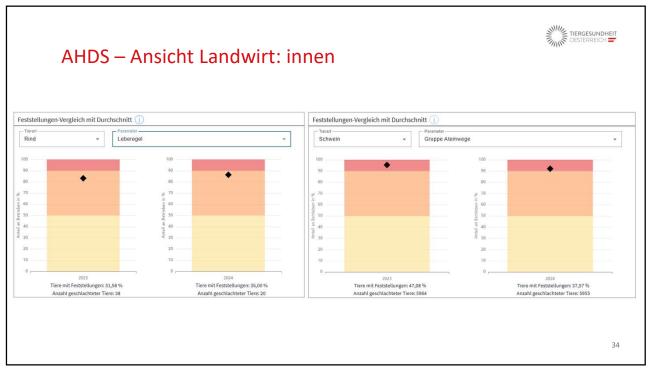








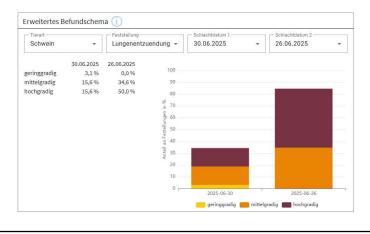




AHDS – Ansicht Landwirt: innen

TIERGESUNDHEIT OESTERREICH

Neues erweitertes Befundschema Schwein – wird aktuell eingeführt



35

35

Schlachttier- und Fleischuntersuchung



- Nutzung der Daten für Bestandsbetreuung
 - Parasitenprophylaxe
 - Atemwegsgesundheit
 - Argumentationshilfe bei Kritik von NGOs

36

Kälbersterblichkeit



37

37

Kälbergesundheit



§ 20a. Tiertransportgesetz 7

(1)Aus Gründen der Tiergesundheit ist die Transportfähigkeit im Sinne des Anhangs 1 Kapitel 1 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005 für Transporte, bei denen der Versandort in Österreich und der Bestimmungsort außerhalb Österreichs liegt, bei Tieren frühestens ab einem Alter von drei Wochen gegeben. Ab dem 1.1.2025 ist die Transportfähigkeit bei Kälbern ab einem Alter von drei Wochen bis zu einem Alter von vier Wochen nur dann gegeben, wenn im abgebenden Tierbestand eine gute Kälbergesundheit im Rahmen einer regelmäßigen tierärztlichen Bestandsbetreuung gegeben ist.

38



Kennzahlen der Kälbergesundheit

- Kennzahlen zur Beurteilung der altersgerechten Entwicklung und Gesundheit von Kälbern in verschiedenen Abschnitten der Aufzucht:
 - Sterblichkeitsraten
 - Erkrankungsraten
 - Wachstumsraten
- Hohe Kälbersterblichkeit ist zweifellos ein Indikator für schlechte Kälbergesundheit
 - Die einzige Kennzahl, die man auf den Betrieben tatsächlich zur Verfügung hat, da Erkrankungsrate und Wachstumsrate meist gar nicht dokumentiert werden.

39

39

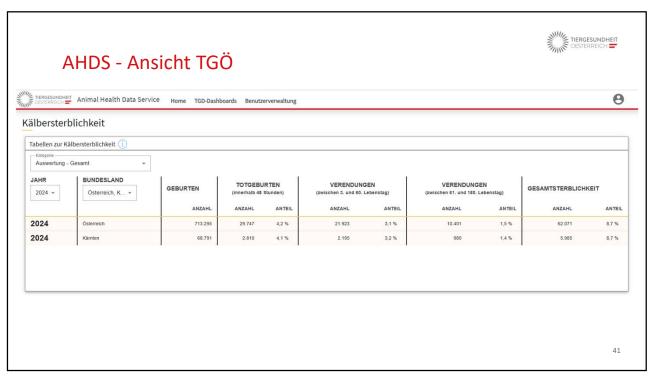
Kälbersterblichkeit

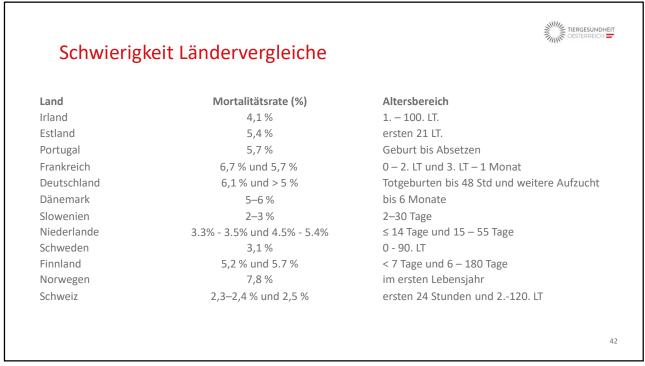


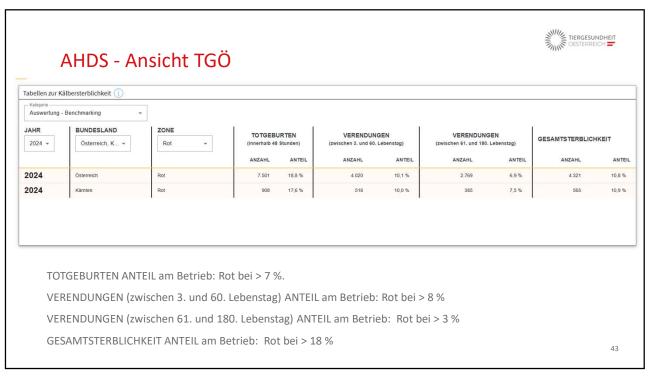
- Definitionen und Referenzwerte
 - Totgeburten (perinatale Sterblichkeit): totgeborene Kälber bis 48 h p.p.
 - Kalbinnen: ≤ 8% Totgeburten
- ≤ 5% insgesamt auf Milchviehbetrieben

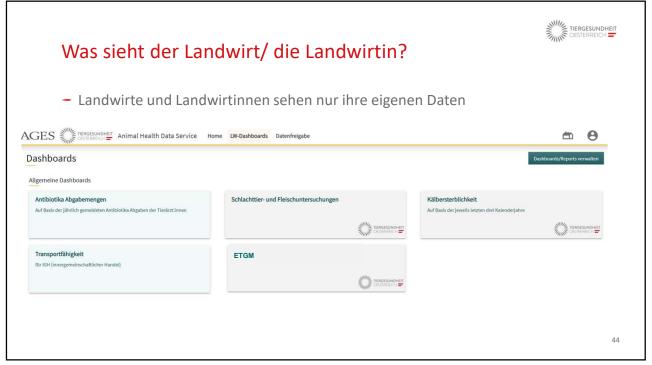
 (Hoedemaker et al. 2014; Noordhuizen et al. 2012; Müller et al. 2016)
- Kühe: ≤ 4% Totgeburten
- Mängel im Trockenstehermanagement und bei der Geburtshilfe
- Aufzuchtverluste: 3. bis 60. Lebenstag
 - Gold Standard: < 3%
 - Mängel bei Versorgung des Neugeborenen, mangelnde Kolostrumversorgung, Hygienemaßnahmen bei der Kälberhaltung und den abkalbenden Kühen, fehlende Krankheitsprophylaxen, Biosicherheitsmängel

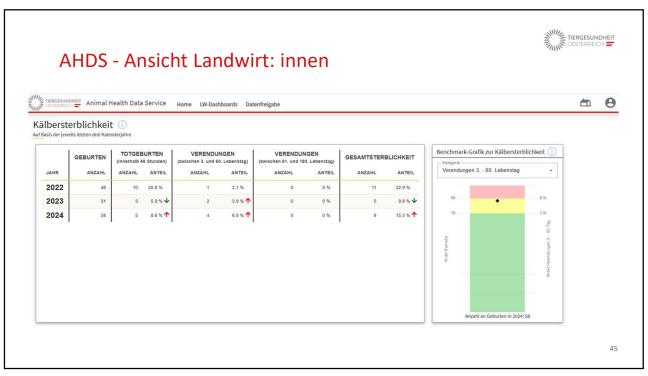
40













Nutzung Daten Kälbersterblichkeit



 Betriebe mit schlechter K\u00e4lbergesundheit (36 Monate > 8 % Sterblichkeit) wurden vom BMASGPK informiert

- TGÖ:

Schulungsangebote

- Webinare/Workshops für Tierärzte/-ärztinnen
- Onlineschulung für Landwirt:innen
- interaktive Webinare für Landwirt:innen



Kälberprogramm

- Maßnahmen für Altersgruppen
 - Vorbereitung Muttertier, Abkalbung
 - Kolostrumversorgung
 - Fütterung
 - Impfungen
 - Stallklima

47

47

Was ist weiter geplant?



- AHDS wird kontinuierlich weiter entwickelt
 - Anbindung der TGD-Datenbanken (z.B. für Weiterbildungsnachweise)
 - Darstellung des Tierseuchenstatus
 - TKV-Daten
 - Schaf- und Ziegendaten
 - RDV

48



Zusammenfassung

- Erstmals stehen VIS-Daten für Betriebe und Tierärzteschaft zur Verfügung
- Daten können in tierärztliche Bestandsbetreuung einfließen
- Probleme werden verdeutlicht, Benchmarking zeigt plakativ, wo Handlungsbedarf besteht
- Mögliche Argumentationshilfe bei Kritik von Seiten NGOs, Öffentlichkeit
- Landwirtschaftskammern haben großes Interesse an Daten (z.B. Qplus Schwein)
 - Haben keinen Zugriff
- Zugriffe aus Tierärzteschaft aufs AHDS noch sehr gering (86)

49

49

Danke für die Aufmerksamkeit





Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
 Land- und Forstwirtschaft,
 Klima- und Umweltschutz,
 Regionen und Wasserwirtschaft





50